

Programm 1. Teil: Jahresversammlung

Vogel des Jahres SVS:
 Die Waldohreule



Tier des Jahres Pronatura:
 Die Feldgrille



Kampagne BNV 2011-2014:
 Vernetzte Vielfalt/Fledermaus



1. Begrüssung

Um 20:00 Uhr begrüsst und eröffnet die Präsidentin die 76. Jahresversammlung.
 Entschuldigt: Familie Walliser-Frey, Familie Burkhardt
 Anwesend: 22 Erwachsene, 3 Jugendliche und 5 Vorstandsmitglieder
 Die Einladung zur Jahressitzung wurde durch die Schnitz Poscht Ende Januar an alle Haushalte verteilt.

2. Protokoll

Alice Killenberger liest das Protokoll der 75. Jahresversammlung vor, welches mit Applaus genehmigt wird.

3. Jahresbericht 2013

Vorgestellt von Monika Schweizer

Zwei Nussbäume gepflanzt bzw. die erfrorenen Sponsoren-bäume ersetzt. Der Baum auf der Mattweid gedeiht gut und auch dem Nussbaum an der Kreuzung ob dem Hof Kastelen gefällt der neue Standort beim Bänkli.



Aktion Schnittmaterial aufräumen 23.3.13 mit den Landwirten und freiwilligen Helfern. Am 23. März kamen 9 Erwachsene und 8 Kinder/Jugendliche zusammen und halfen Wackernagels und Stohlers (Kastelen) beim Aufräumen des Schnittmaterials. Zum Schluss brätelten wir Würste auf der Weide von Wackernagels.



Türkenbundlilien schützen
 Max Müller hat bei Margrit Urben durch eine Einzäunung in der Schafweide den Standort dieser seltenen Blume gesichert. Vielen Dank!



Amphibienzug Titterten 2013

Wir erhielten nebst den Zaunbauern tatkräftige Unterstützung durch unsere neuen Mitglieder **Ilona Földi** und **Josef Nyefski**. Ilona leerte tapfer bei jeder Witterung die Kübel oben an der March, dokumentierte alles fein säuberlich und führte die Statistik. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen für ihre Hilfe!
 Der Amphibienzug dauerte wegen des langen Kälteeinbruches **vom 10.3.-20.4.2013**, doch am Schluss konnten wir **387 männlichen und 124 weiblichen Erdkröten** sicher über die Kantonsstrasse helfen.
 Ab 2014 werden die Amphibien durch den neuen Tunnel unter der Strasse geleitet.



Zaunstellequipe (mit Edi Degen)



Amphibientransport bei jedem Wetter

Sanierung Teich Baach, Arboldswil

Alice Killenberger hat mit Hilfe der Amphibiengruppe von Pro Natura sowie finanzieller Unterstützung der Natur- und Landschaftskommission BL, unseres Trägervereins BNV, der Karch und der Gemeinde Arboldswil im Rengelt den Teich Baach von Ueli Stohler sanieren und neu anlegen können. Er wurde speziell für Glögglifrösche (Geburtshelferkröten) konzipiert und wir hoffen, dass sich die kleine Population dort nun vergrössert.



10. Nationaler Tag der Hochstamm bäume 27.4.13

2013 wurde der Nationale Tag der Hochstamm bäume zum 10. Mal vom SVS/BirdLife Schweiz und Hochstamm Suisse durchgeführt. Auch der NVVT war wieder dabei:

- Lancierung des Titterter Schnitzbrot, hergestellt aus Hochstammfrüchten.
- Infos zum Projekt «Hochstamm läbt»
- Vorstellung des GIS-Programmes zur Inventarisierung der Hochstamm bäume
- Dringlichkeitsschnitte und Neupflanzungen etc.



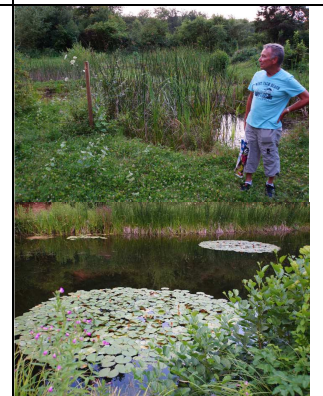
Vogelwelt Titterten 2013

Gody Frey berichtet von total 13 Spynen im Kirchturm, davon 7 Jungvögel; 3 Bruten.
 Montage von 6 Mehlschwalbennestern am Schopf der Maschinenengossenschaft im Biel
 Keine Brut im Falkenkasten von Andy Stohler. Wir versuchen herauszufinden, woran es liegt.



Vereinsausflug in die Herzogenmatt Binningen 20.7.13

Der Einladung zum Sommerausflug «Waldserenade von Fröschen und Eulen» folgten 23 Erwachsene und 7 Jugendliche. Nach der Besichtigung des Bio-Hofes von Hans Werner und dem gemütlichen Essen begrüßte uns Exkursionsleiter Hans Ulrich Jundt. Er ist der Mann der ersten Stunde im Aufbau der Herzogenmatt. Seine Kenntnisse liessen uns gespannt innehalten. Die Frösche und Vögel verhielten sich aber aufgrund der grossen Hitze zurückhaltend, nur ein paar Vögel verrieten sich mit Pfeifen. Im lauen und bereits späten gewordenen Sommerabend kehrten wir nach Titterten zurück.



Dorffest vom 16.–18. August 2013

Das Dorffest war auch unsere Jubiläumsfeier. Wir dokumentierten unsere Vereinsgeschichte im Mosthuus-Stübli. Dort fand auch die Diaschau „Titterten anno dazumal“ statt. Peter Buser zeigte die aufbereiteten Fotos von seinem Vater, Lehrer Buser. Die Technik sponserte die Firma Geissmann; Installation Jozsef Nyefski. Der Verkaufserlös geht an den Dorfladen.

Im Mosthüsli verkauften wir drei verschiedene Drinks aus Most, die Rezepte sind unter hochstamm-laebt.ch zu finden. Röbi Thoma informierte über den Mostbetrieb. Wir stellten mit unserem Marktstand und einer Zeittafel das Projekt «Hochstamm läbt» vor und verkauften Titterter Trockenfrüchten und Schnitz-Weggli. Auf dem Dorfplatz vorne verkauften wir am Glacé-Stand Hochstamm-Fruchtglacé von Hartmann. Den schönen Stand hat uns Urs Burger gebaut. Gehütet wurde er von Ilona Földi und Monika Schweizer. Mit dem Posten Kirschensteinspucken nahmen wir an der Schnitz Olympiade teil. Das war für Postenleitung und Teilnehmende eine lustige Sache.

Unser Ergebnis vom Dorffest:

- Reingewinn: CHF 4'686.40
- Gewinnanteil CHF 1'411.-, davon CHF 700.- in NVVT Kasse

Exkursion «Lebendiges Totholz» 22.9.13

Alice Killenberger und Heini Schweizer erzählten den vielen Erwachsenen und Kindern viel Spannendes über Alt- und Totholz. Die Exkursion wurde vom Journalist Elmar Gächter begleitet (stellte den NVVT im Oberbaselbieter vor).

6. Titterter Most-Tag vom 12.10.13

26 Erwachsene und 17 Kinder/Jugendliche trotzten dem Wetter und verhalfen dem Most-Tag einmal mehr zum Erfolg. Mit der neuen Pasteurierungsanlage konnten wir 3350 Liter Most verarbeiten und einen grossen Teil davon innert kurzer Zeit verkaufen. Wir machten auch den ersten Chirsi Moscht.

Das gemeinsame Mittagessen war wie immer gesellig und mundete allen. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, an die Obstspender, die Kuchenbäckerinnen und den Most-Chef Röbi Thoma.



Projekt „Hochstamm läbt“
 Vermarktung: 140 kg Trockenfrüchte und viel Frischware
 Neues Produkt: Schnitz-Weggli
 Neupflanzungen: bis jetzt 58 Hochstamm-bäume
 Dringlichkeitsschnitte: bis jetzt 296 Bäume
 GIS Inventarisierung: Standorte abgleichen und Alu-Plättli entfernen
 Berater für Ökologie Dr. Willy Schmid gestorben
 Pachtland: Beratungen und Empfehlungen in der Umsetzungsphase
 Posten „Vielfalt und Genuss“ am Erlebnisweg



4. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2013

Jahresrechnung:

Kassier François Zweiacker stellt die Finanzen 2013 detailliert nach vor. Das Vereinskonto NVVT wird nach wie vor separat vom Konto „Hochstamm läbt“ geführt und ausgewiesen.

NVVT	Bilanz der Vereinsbuchhaltung per 31.12.2013	CHF 13'121.70
	Die Erfolgsrechnung einen Gewinn von	CHF 70.64
Hochstamm läbt:	Bilanz der Projektbuchhaltung per 31.12.2013	CHF 32'264.11
	Die Erfolgsrechnung einen Verlust von	CHF 4'976.73

Anmerkungen:

Weil wir vom Vereinskonto CHF 2'300.- Rückstellungen für die vertraglich geregelte Baumpflege nach Projektabschluss von „Hochstamm läbt“ Ende 2015 machen müssen, fällt der Gewinn tiefer aus wie sonst. Wir investieren dadurch aber in die Zukunft unserer Hochstamm-bäume.

Beim Projekt „Hochstamm läbt“ mussten u.a. Abschreibungen (Pflanzsetmaterial über CHF 3'300.-) getätigt werden, deshalb resultiert hier ein Verlust.

Der NVVT erbrachte 2013 für „Hochstamm läbt“ Eigenleistungen von 650 Stunden oder einen Arbeitswert von CHF 26'120.-. Aufgrund unseres grossen Einsatzes erhalten wir die namhaften Unterstützungsbeiträge.

Revisorenbericht:

Die Revisoren Max Weber, Peter Stohler und die Revisorin Gaby Buser haben die Rechnungen ausführlich geprüft und verdanken dem Kassier François Zweiacker die sauber geführten Rechnungen, resp. Jahresrechnungen. Wie von den Revisoren/der Revisorin beantragt, wurde die Jahresrechnungen 2013 einstimmig genehmigt und dem Kassier Entlastung erteilt.

Antrag Unterstützungsbeitrag Teich Cholmattbächli:

Der NVVT wurde von Pro Natura um einen Unterstützungsbeitrag für obiges Projekt zur Ausdolung des Cholgrabenbächli und Sanierung des alten Teiches beim Hof Kastelen angefragt. Alice Killenberger erklärt kurz die Situation und das Projektziel (Wiederansiedlung/Vernetzung gefährdete Geburtshelferkröte). Weil die Gemeinde Titterten ihr Naturschutzbudget bereits an Dringlichkeitsschnitte für «Hochstamm läbt» vergeben hat, möchte der NVVT hier einspringen. Wir können uns das leisten: Das Eigenkapital des NVVT nahm dank Mostverkauf und trotz Rückstellungen in den letzten Jahren von CHF 6'869.- (2009) auf 10'751.- (2013) zu.

Antrag des Vorstandes an die Versammlung:

Wir spenden Pro Natura BL CHF 2'000.- an das Projekt.

Beschluss:

Die anwesenden Stimmberechtigten genehmigen den Beitrag einstimmig.

5. Mutationen

Verstorben: Heinrich Rieder

Seine 60-jährige Mitgliedschaft ging im Januar 2014 zu Ende. Wir gedenken seiner mit einer Schweigeminute.

Neumitglieder: André Bösiger und Heidi Jauslin
 Nicole und Raphael Löffel-Müller mit Kindern
 Jrene und Kaspar Zeugin-Thommen mit Kindern

Wir freuen uns sehr über die neuen Mitglieder und begrüßen sie mit einem grossen Applaus.

6. Wahlen

Die fünf Mitglieder des Vorstandes (Monika Schweizer, Alice Killenberger, Max Müller, Heini Schweizer, François Zweiacker) und das Revisionstrio (Gaby Buser, Peter Stohler, Max Weber) stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Der Vorstand und die Revisoren/Revisorin werden mit Akklamation bestätigt.

7. Tätigkeitsprogramm

Das Tätigkeitsprogramm 2014 wird von der Präsidentin vorgestellt und liegt auf zum Mitnehmen. Dieses kann auch unter www.titterten.ch/nvvt heruntergeladen werden. Der Vereinsausflug entfällt zu Gunsten „Nacht der Fledermäuse“ am 29. August 2014. Der diesjährige Most-Tag findet bei gutem Sommer am 4.10., sonst am 25.10.2014 statt.

Monika Schweizer informiert über die neuen Pflegeverträgen für Hochstammbäume. In Zukunft soll 2/3 des Erlöses vom Mostverkauf für Hochstamm-Baumschnitte verwendet werden. Inhalt der Vereinbarung: *Der NVVT pflegt die Hochstamm-Obstbäume (Apfel- und Birnbäume mit einer Mindeststammhöhe von 1,6 m) in Form eines Dringlichkeitsschnittes sowie zwei nachfolgenden Pflegeschnitten und spritzt die Bäume bei Bedarf. Als Gegenleistung darf der Verein die Früchte **während sechs Jahren** für die Produktion von Titterter Most/Titterter Produkten nutzen. Mit dem Verkaufserlös werden Einnahmen generiert, die für diese Pflegekosten eingesetzt werden.*

Während der Dauer dieser Vereinbarung dürfen die darin enthaltenen Bäume nicht gefällt oder ohne Rücksprache mit dem NVVT beeinträchtigt werden.

Der NVVT übernimmt während der Vertragsdauer sämtliche Kosten für Dringlichkeits- / Pflegeschnitte und für eventuell notwendige Spritzungen. Bis Ende 2015 bezahlt das Projekt «Hochstamm läbt» pro Baum einen Beitrag von CHF 50.– an die Pflegekosten, die dem NVVT entstehen. Die Pflegearbeiten werden von Fachpersonen ausgeführt. ...

8. Diverses

Nistkästen:

Im November sollen die Eulenkästen mal wieder überprüft und gereinigt werden. Freiwillige melden sich bei Alice Killenberger.

Monika Schweizer schliesst den ersten Teil der Versammlung um 20.50 h.

Mit Kaffee und Kuchen (Danke an die Sponsorinnen) stärken sich die Mitglieder und schon bald treffen weitere Interessierte zum vergnüglichen Teil des Abends ein.

Titterten, den 28. Februar 2014

Die Protokollführerin:

Die Präsidentin:

Alice Killenberger

Monika Schweizer

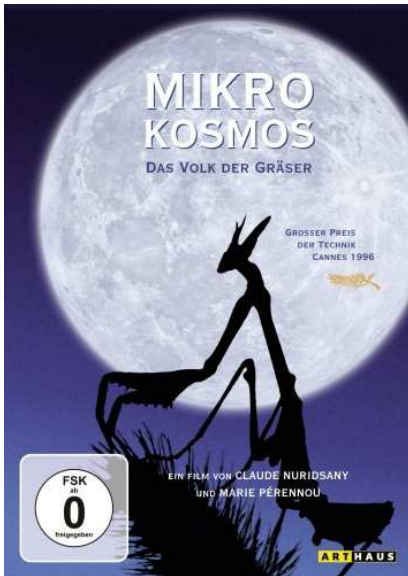
Der weitere anwesende Vorstand:

Max Müller

Heini Schweizer

François Zweiacker

Programm 2. Teil: Film



„Mikrokosmos – Das Volk der Gräser“

Der Film „Mikrokosmos“ zeigte auf eindruckliche Art die Welt der kleinen Wiesenbewohner, die uns normalerweise verborgen bleiben. Die beiden Regisseure faszinieren die Zuschauer mit extremen Nahaufnahmen und ungewöhnlichen Kameraeinstellungen. Man hat das Gefühl, sich auf gleicher Ebene mit den „Darstellern“ des Films – allesamt Insekten – zu befinden und sie bei ihren täglichen Verrichtungen zu beobachten. Dabei haben sie manchmal Szenen ausgewählt, die kleine Dramen, Missgeschicke oder gar Liebesszenen darstellen. Ein ungewöhnliches, aber wunderschönes Meisterwerk der Filmkunst.

Vielen Dank auch an die Gemeinde, welche die Soundanlage zur Verfügung stellte und an Tommy Schweizer, der seinen Beamer mit der Anlage kombinierte und alles installierte.